

Nr. 1

c

Rippenitz den 2. Januar 1945
des Kanonier, Vorrückungsschlosser Georg
Ferdinand Heinrich Thilo, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Dändorf.

ist am 22. Oktober 1944 um 2 Uhr - Minuten

in Schweißmühl, Besere Legewell, verstorben

Moltke Schule, verstorben in

Die Verstorbene war geboren am 5. März 1920

in Fenchhof, Kreis-Nieburg

(Standesamt Küddersdorf Nr. 9/1920)

Vater: Heinrich Friedrich Thilo

zuletzt wohnhaft in Krakow bei Tilsen

Mutter: Minna Lisette Karoline Thilo

geborene Laging, wohnhaft in Krakow bei Tilsen

Die Verstorbene war - nicht - verheiratet mit der in

Dändorf wohnhaften Wirtsleute

Erkka Editha Thilo geborenen Holten.

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige der Wehrmacht.

Anstamftsstelle für Kriegsverluste und

Die Anzeigende Kriegsgefangene vom 29.

November 1944.

Keine Seele geirret worden.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

zu Vertretung: H. A.

Todesursache: Rippenfellentzündung.

Eheschließung der Verstorbene am 13.12.1941 in Hugoldsdorf

(Standesamt Hugoldsdorf Nr. 4/1941)

Nr. 3.

C

Ribnitz, den 2. Januar 1945.
 des Fabrikanten, Goldweber Heinz
 Otto Hüst 4 evangelisch
 wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Gas-Hoff-Hof
 ist am 15. Mai 1944, um 10^{Uhr} 15^{Minuten}
 in Lustow verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 14. Mai 1921
 in Rohobach, Pfalz

(Standesamt Rohobach Nr. 8/1921,

Vater: Jakob Hüst 7, zuletzt wohnhaft in Rohobach.

Mutter: Nelly Katharina Magdalena Hüst 7 geborene Heintz, wohnhaft in Rohobach

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der in Ribnitz wohnhaften Fugeborg Anna Anna Hüst geborene Selin Hoff.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Bekommes, Anknüpfung für Kriegsverluste und

Der Anzeigende Kriegsgefangene vom 18. November 1944.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: A. S.

Todesursache: Unfall.

Eheschließung des Verstorbenen am 9. 4. 1944 in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 15/1944)

Nr. 4

C

Ribnitz, den 2. Januar 1945.
des Unterboots-Obermatrose Alfred
August Emil Ernst Schwabke, wangelisch,
wohnhaft zuletzt in Fischhagen
ist am 19. Oktober 1918, Stress Uhr Minuten
in der wöchlichen Nordsee verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 28. Januar 1894
in Fischhagen

(Standesamt Ribnitz Nr. 12/1894)

Vater: August Schwabke, Schiffes,
Fischhagen.

Mutter: Elise Schwabke geborne
Boetwinst, Fischhagen.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet .

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Amtsbekannt-
Weissamts für Kriegsverluste und Krieger-
gräber, Berlin vom 8. No-
vember 1944.

• Vorgelesen, genehmigt und _____ unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: V. C. F.

Todesursache: Infolge Untergangs des Untersee-
bootes „U. B. 123“.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 10

C

Pribnitz den 12. März 1945.

des Feldwebel Wilhelm Hrisckemann

evangelisch

wohnhaft zuletzt in Pribnitz, Freudenberg
ist am 25. Dezember 1943, um 10 Uhr 15 Minuten
in Lützen, östliche Kriegsanstalt gefallen.
verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 22. Dezember 1916
in Widan.

(Standesamt Libau, Landkreis Insesen Nr. 7/1916)

Vater: Landwirt Wilhelm Herrmann
Hrisckemann, verstorben in Pribnitz, Freudenberg.

Mutter: Helene Hrisckemann geborene
Hornig, wohnhaft in Paulskirch, Kreis Insesen.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtsw.
Kommando für Kriegsverluste und Kriegesgefangene
Anzeigende vom 23. November 1944.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ ~~unterschieden~~

Der Standesbeamte

zu Vertretung: H. K.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 17.

C

Ribnitz, den 29. Januar 1945.
des Obergefreite, Maurer Heinrich Berthold
Hans Paust evangelisch

wohnhaft zuletzt in Klockenhagen
ist am 7. September 1943 um 20 Uhr 20 Minuten
in Smolensk, Kriegsfliegerfeld 2/557, Ostfront verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 6. Mai 1910
in Klockenhagen

(Standesamt Ribnitz Nr. 51/1940)

Vater: Hermann Arnold Carl Paust
Schmiedemeister, wohnhaft in Klockenhagen

Mutter: Marie Katharina Engel Paust geb.
Borene Trünke, verstorben in Klockenhagen

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmacht-
ankunftsfalles für Kriegsverluste und Kriegs-
Anzeigende gefangene vom 2.4. Oktober
1944.

Befolgen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: K. P.

Todesursache: seinen Verwundungen
wegen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Die Verstorbene war geboren in Siekholz, Kvs. Detmold. Benichtigt auf Grund des Heir. Urk. Den 29. Juni 2006. Der Standesbeamte Lühh

Ribnitz, den 9. Februar 1945.

Der Familiens. Kaufmännische Angehörte Heinrich Friedrich Carl August Vollmer, wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Franziska Koop ist am 8. Februar 1944 um 11 Uhr 15 Minuten

in Siekma bei Rünnow, Ostpr., gefallen, verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 24. November 1916

in Blumberg, Siekholz

(Standesamt Blumberg, Lippe Nr. 12 2/1906)

Vater: Friedrich Heinrich Adolf Vollmer, zuletzt wohnhaft in Blumberg, Siekholz.

Mutter: Sophie Caroline Henriette Vollmer geborne Liggas, zuletzt wohnhaft in Blumberg, Siekholz

Die Verstorbene war nicht verheiratet mit der in Ribnitz

wohnhaften Emma Frieda Ina Christine Vollmer geborenen Peters.

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige des Wehronacht-

auskunftsstelle für Kriegsverluste und Kriegs-

Anzeigende gefangen vom 22. Januar

1945.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

in Vertretung: Hees, J.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.10.1936 in Marlow

(Standesamt Marlow Nr. 287/1936)

Nr. 37.

c

Ribnitz den 24. Februar 1945.

Der Leiche, Leibes Gerhard Ewald
Otto Weimelaudt, gottgläubig
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Mauerstraße 47
ist am 9. Mai 1943, ^{vorher unbekannt} um Uhr Minuten
in bei Raf, Tunesien, gefallen, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 27. Januar 1910
in Rastenberg, Thüringen
X. (Standesamt Rastenberg Nr. 6/1910)

Vater: Otto Weimelaudt, wohnhaft
in Borsdorf bei Leipzig.

Mutter: Beta Weimelaudt geborene
Horisch, wohnhaft in Borsdorf bei Leipzig

Der Verstorbene war ~~nicht~~ verheiratet ~~mit~~ der in
Ribnitz wohnhaften Anna Isma
Weimelaudt geborenen Jantowitz.

Eingetragen auf ~~mündliche~~ ~~schriftliche~~ Anzeige des Wehrmanns
Ankunftsstelle für Kriegsverwundete und Kriegs-
Anzeigende gefangene vom 27. Dezember
1944.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: G. A.

Todesursache: gefallen.

76. Eheschließung des Verstorbene(n) am 4. 10. 1937 in Ribnitz
(Standesamt Ribnitz Nr. 78/1937)

Nr. 40.

C

Ribnitz, den 26. Februar 1945.

des Unteroffiziers Karl-Heinz Heinrich
Friedrich Ludwig Eggers, evangelisch,
wohnhaft geleitet in Ribnitz, Nitzges Hof 8
ist am 13. November 1943 um Uhr Minuten
in bei New-Worobi, Ostsee, gefallen verstorben.
Des Verstorbenen war geboren am 14. Mai 1919

in Ribnitz

2. (Standesamt Ribnitz Nr. 24/1949)

Vater: August Friedrich Leopold Martin
Eggers, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Emma Marie Caroline Eggers
geborene Köster, wohnhaft in Ribnitz.

Des Verstorbenen war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmacht-
Auskunftstelle für Kriegerverschute und
— Anzeigende Kriegsgefangene vom 22.
Januar 1945.

Sorgelesen, genehmigt und _____ unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Reest

Todesursache: gefallen

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 41.

c

Ribnitz, den 27. Februar 1945.
Der beehrte Gürtler Alfred Fritz
Robert Kujanek, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Gölitzker Straße,
ist am 17. Juli 1944, um 12.00 Uhr, im Alter von 21 Jahren,
in St. Lo, Frankreich, gefallen, verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 25. Oktober 1922
in Lülze
(Standesamt Bad Lülze Nr. 50/1922)

Vater: Stephan Kujanek, wohnhaft
in Ribnitz.

Mutter: Maria Wilhelmine Bertha
Kujanek geborne Rätter, wohnhaft in Ribnitz.

Die Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmacht-
Ankunftsstelle für Kriegsverwundete und Kriegs-
Angehörige gefangen am 29. Januar 1945.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: Oles F.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____)

Nr. 52.

c

Ribnitz den 5. März 1945,
des Obergeleitete, Kaufmännische Angestellte
Kaol Anton Christian Hasemann, wargelisch
wohnhaft zuletzt in Hirschburg
ist am 27. September 1944, ^{Todesuhr unbekannt} um Uhr Minuten
in Liben, Lettland, Marine Lazarett verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 9. April 1920
in Trille, Kreis Mindau

(Standesamt _____ Nr. _____)

Vater: Christian Hasemann, wohnhaft
in Hirschburg.

Mutter: Lofie Hasemann geborene Völkering,
wohnhaft in Hirschburg.

Die Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der in
Hirschburg wohnhaften Anastasia
Hasemann geborene Neumann.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmacht-
ankunftstelle für Kriegsverstorbene mit
Anzeigende Kriegsgefangene vom 26.
Jänner 1945.

Vorgelesen, genehmigt und _____ unterschrieben

Der Standesbeamte

zu Vertretung: K. P.

Todesursache: seinem Verletzungen folgen

Eheschließung des Verstorbene am 15. 4. 1944 in Leslau a. d. Weichsel
(Standesamt Leslau a. d. Weichsel Nr. 487/1944)

Nr. 54.

C

Ribnitz den 6. März 1945.
des Feldwebel, Schneiders Karl Emil
Assmann evangelisch
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Freudenberg,
ist am 28. Juni 1942, Todesstunde unbekannt
in bei Nikolskoe, östlicher Kriegsschauplatz gefallen.
verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 9. Februar 1902
in Romoschin

(Standesamt _____ Nr. _____)

Vater: Adolf Assmann, verstorben
in Ribnitz, Freudenberg.

Mutter: Andriika Assmann geborene
Olinges, wohnhaft in Ribnitz, Freudenberg.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wohnort-
Ankunftsstelle für Kriegsverletzte und
Anzeigende Kriegsgefangene vom 4. No-
vember 1944.

Vorgelesen, genehmigt und _____ unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: (K. F.)

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 56.

c

Ribnitz - Baumgarten,
den 07. Juli 1948.
Der Geburtsname der
Leiche des Beschor-
benen ist "Thiesen".
Berichtigt auf Grund
der Besondere (Stau-
desamt Waren, Nr.
26/1937. ---

Leiter der Urkundenstelle

Ribnitz, den 7. März 1945.

des Unteroffizier, Kaufmännischer
Angestellter Karl Heinrich Ernst Martin Zscholch, evangelisch
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Schulzenstraße 10,
ist am 15. März 1944, Todesursache unbekannt
um Uhr Minuten
in bei Konstantinowka, Osten, gefallen, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 27. Juli 1913

in Roskock

(Standesamt Roskock Nr. 952/1913)

Vater: Karl Wilhelm Joachim Zscholch,
Fahrmann, wohnhaft in Roskock.

Mutter: Anna Elise Sophia Zscholch
geborene Friedrich, wohnhaft in Roskock.

Der Verstorbene war ~~nicht~~ verheiratet mit der in Ribnitz
wohnhaften Anna Maria Korotkova
Johanna Zscholch geborenen Thiessen.

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige des Wehrmacht-
Ankunftsfelle für Kriegsverluste
und Kriegsgefangene
vom 10. Januar 1945.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: Hest.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbene am 23. 4. 1937 in Waren

(Standesamt Waren Nr. 26/1937)

Nr. 66.

c

Ribnitz, den 12. März 1945.

Das Schütze Bruno Albert Wilhelm
Roggelin evangelisch
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Götliarsstraße 4
ist am 27. Oktober 1943, um 10 Uhr 15 Minuten
in Tesorowka, Osten verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 24. April 1923
in Groß-Roge
(Standesamt Tesorow Nr. 69/1923)

Vater: Friedrich Franz Hermann
Roggelin, Gärtner, wohnhaft in Ribnitz.
Mutter: Lisbeth Marie Emilie Roggelin
geborene Moll, wohnhaft zuletzt in Ribnitz,
verstorben in Groß-Roge.
Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmarschallens
Kernstelle für Kriegsverluste und Kriegs-
Anzeigende erfassene vom 27. Dezember
1944.

Zum Teile zurechnungslos,
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: A. S.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 67.

c

Ribnity, den 12. März 1945.

des 44 Panzergranadier, Zimmer-Polier
Fritz Mitzschke, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Klockenhagen
ist am 25. Juli 1944, Todesstunde unbekannt
in Trillig-sur-Champagne Frankreich verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 27. Mai 1909
in Delitzsch

(Standesamt Delitzsch Nr. 130)

Vater: Otto Mitzschke, verstorben
in Delitzsch.

Mutter: Bertha Mitzschke geborene Wendt,
in Delitzsch.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der in
Klockenhagen wohnhaften Gertrud Clara
Carla Mitzschke geborenen Raschke.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Anknüpfung
stelle für Kriegsverluste des Waffens 47
Anzeigende vom 8. Januar 1945.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: H. A.

Todesursache: gefallen.

Ehe-schließung des Verstorbenen am 25. 7. 1936 in Ribnity
(Standesamt Ribnity Nr. 56/1936.)

Nr. 97

C

Ribnitz, den 27. März 1945

Das Oberleutnant, Chemiker Friedrich Wilhelm Reischert, evangelisch wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Friedrich-Hildebrandt-Kal ist am 25. Dezember 1942 ^{Erststunde unbekannt} um Uhr Minuten in der Beskowačka bei Kalatsch am Don, gefallen.

40

Der Verstorbene war geboren am 30. Mai 1915

in Postock
(Standesamt Postock Nr. 453/1915)

Vater: Walpolf Wilhelm Conrad Reischert,
wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Emilie Helene Agneta Reischert
geborene Zaacks, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war nicht verheiratet mit der in Schutrin
wohnhaften Lore Josefine Reischert, geborenen
Schneider.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmacht aus
Kampfstelle für Kriegsverletzte und Kriegsgefangene
Anzeigende vom 26. Januar 1945.

Keine Zitate zuzurückgeben.
Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Der Standesbeamte
In Vertretung: He [K]

Todesursache: gefallen,

40

Schließung des Verstorbenen am 2. 5. 1942 in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 23/1942)

Nr. 98

C

Ribnitz, den 27. März 1945.

Der Jäger Werner Paul Herbst
Herbst, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Kreis Neubrandenburg,
ist am 11. April 1944 ^{Wodurchsache unbekannt} um ^{Uhr} ^{Minuten}
in Halbesand beim ^{gefallen} ^{verstorben} ~~Kriegsungsgriff~~ verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 16. September 1925
in Falkenberg.

16. (Standesamt Warnekenhagen, ^{hier} ~~Standesamt~~ Nr. 37/1925).

Vater: Paul Heinrich Friedrich
Herbst, wohnhaft in Prebberede.

Mutter: Kluma Rosa Elise Herbst
geborene Rathke, wohnhaft in Prebberede.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehmacht-
Anstaltsstelle für Kriegsverluste und
Anzeigende Kriegsgefangene vom
4. Dezember 1944.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: H. A.

Todesursache: gefallen bei Kriegsungsgriff.

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 145

C

Pibnitz, den 12. April 1945

Der Obergefreite Ernst Karl Friedrich Friedrich
Fett, evangelisch

wohnhaft zuletzt in Pibnitz, Südlicher Rosengarten 24

ist am 6. September 1944 um 14 Uhr 30 Minuten

in Weiskienitz im Osten gefallen, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 20. Juli 1897

in Pibnitz

(Standesamt Pibnitz Nr. 88/1897).

30

Vater: Karl Fett, verstorben in Pibnitz.

Mutter: Henriette Charlotte Luise Fett geborenen
Schöder, verstorben in Pibnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit Emma Anna
Minna Fett geborenen Müls, wohnhaft in Pibnitz,
Südlicher Rosengarten 24

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmacht
Kriegsverletzte und Kriegsgefangene an
Anzeigende 30. Dezember 1944 Ab. Ref. N. 1. P. 9927/44.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
zu Vertretung: Klaus Wegel

Todesursache: Splittverletzungen am Kopf, Rücken
und an beiden Armen.

46

Eheschließung des Verstorbenen am 20. Nov. 1920 in Pibnitz

(Standesamt Pibnitz Nr. 99/1920).